

Geschäftsbericht 2024



LUNGE ZÜRICH

Hilft. Informiert. Wirkt.

Editorial

«Dranbleiben und Erfolge feiern!» 5

Organisation

Leistungsbericht 2024 6

Organe 10

LUNGE ZÜRICH

Publikationen und Merkblätter 11

Jahresrechnung 2024

Bilanz und Betriebsrechnung 12

Anhang zur Jahresrechnung 2024 16

Bericht des Wirtschaftsprüfers 26

Impressum

Herausgeber: Verein Lunge Zürich

Redaktion: Verein Lunge Zürich

Gestaltung: Büro4 AG, www.buero4.ch

Korrekturat: text-it GmbH, www.textit-gmbh.ch

«Eine Reise von tausend Meilen beginnt
mit dem ersten Schritt.»

Lao Tse

EDITORIAL

«Dranbleiben und Erfolge feiern!»

Liebe Leserin, lieber Leser

Das Jahr 2024 stand einmal mehr ganz im Zeichen der Veränderungen. Und bekanntlich gehen wir nicht alle gleich mit Veränderungen um. Während sich die einen auf die Herausforderungen freuen, sind andere eher skeptisch eingestellt. Umso wichtiger ist es, dranzubleiben und die einzelnen Erfolge zu feiern.

LUNGE ZÜRICH hat im Jahr 2024 einen grossen Schritt in Richtung Effizienzsteigerung und Digitalisierung gemacht. Dabei sind wir vom Grundsatz ausgegangen, dass ein persönlicher Patientenkontakt nur dann stattfinden soll und muss, wenn dadurch ein wirklicher Mehrwert entsteht.

Dies führte unter anderem dazu, dass die Telefonie professionalisiert und das Team dahinter neu aufgestellt wurde. Im Bereich CPAP wurde das Telemonitoring grossflächig eingeführt, Wiederholungsverordnungen können automatisiert generiert werden und auch Materialbestellungen können nun brieflich ausgeführt werden. Investiert wurde im Bereich Sauerstoff: Das Team wurde in Wallisellen zusammengefasst und betreut die Betroffenen mehrheitlich mit persönlichen Hausbesuchen. Diese und viele andere kleine Anpassungen helfen mit, unsere personellen Ressourcen gezielt da einzusetzen, wo es Sinn macht. Gleichzeitig schont dies die finanziellen Ressourcen, was bei den teilweise defizitären MiGeL-Tarifen dringend notwendig ist. Leider mussten wir uns im Angesicht der finanziell schwierigen Lage vom defizitären Kursprogramm und der Rauchstoppperatung trennen.

Hinter den Kulissen laufen viele Vorbereitungsarbeiten, um LUNGE ZÜRICH für die Zukunft weiter fit zu machen. Die Absicht des Vorstands ist es, den NPO-Teil von LUNGE ZÜRICH zu stärken. Erste Schritte in diese Richtung werden im Jahr 2025 umgesetzt.

2024 war ein herausforderndes Übergangsjahr mit vielen Veränderungen. Dank dem unermüdlichen Einsatz auf allen Stufen dürfen wir deshalb gespannt und mit Zuversicht aufs 2025 schauen.

Herzlich,



Dr. Michael Schlunegger
Geschäftsführer

Leistungsbericht 2024

Der Zweck von LUNGE ZÜRICH

Der Verein Lunge Zürich ist der kompetente Ansprechpartner im Kanton für alle Fragen im Bereich Lunge, Luft und Atmung und tritt unter dem Namen LUNGE ZÜRICH auf. Er berät und betreut lungenkranke Menschen und vertritt deren Anliegen in der Öffentlichkeit. Mit präventiven und gesundheitsfördernden Massnahmen setzt sich LUNGE ZÜRICH für gesunde Lungen und Atemwege der Bevölkerung ein. LUNGE ZÜRICH ist nicht gewinnorientiert. Zur Erreichung der Ziele stützt sich der Verein auf ein professionelles Team und verfügt über ein bedürfnisorientiertes und leistungswirksames Beratungs- und Dienstleistungsangebot.

Unsere leitenden Organe und ihre Amtszeiten

Vorstand

- Dr. med. Alexander Turk, Wald (Präsident)
gewählt bis GV 2027
- Dr. med. Peter Wyss, Aarau (Vize-Präsident
seit GV 2024) gewählt bis GV 2028
- lic.iur. Philip Gut, Zürich (Vize-Präsident bis GV 2024)
Rücktritt als Vorstandsmitglied 2024
- Peter Baumgartner, Meilen
gewählt bis GV 2028
- lic. iur. et eur. Jon Bollmann, Zürich
gewählt bis GV 2025
- Dr. med. Christine Eich-Wanger, Zollikerberg
gewählt bis GV 2027
- Prof. Dr. med. et phil. Milo Puhon, Zürich
gewählt bis GV 2025
- Hanspeter Spalinger, Rudolfstetten
gewählt bis GV 2027
- Dr. med. Stephan Wieser, Zürich
gewählt bis GV 2027

Revisionsstelle, gewählt für die Revision des Geschäftsjahres 2024:

Budliger Treuhand AG (CHE-103.622.262), Zürich

Für die Geschäftsführung verantwortliche Personen (Geschäftsleitung):

- Dr. Michael Schlunegger, Wetzikon (Geschäftsführer)
- Nadine Torres-Grob, Oberhasli (Leitung Finanzen, Personal und Infrastruktur sowie stv. Geschäftsführerin)
- Claudia Binder, Frauenfeld (Leiterin Kommunikation und Marketing)
- Raphael Bürgi, Arni (Leiter Unternehmensentwicklung und Therapiesupport)
- Monika Stirnimann, Rickenbach b. Wil (Leitung Beratung)

Ziele und erbrachte Leistungen 2024

Der Verein Lunge Zürich darf auf ein bewegtes Geschäftsjahr mit spannenden Herausforderungen und vielen Erfolgen zurückblicken.

Beratung und Backoffice

Die im Vorjahr angefangenen Analysen und Prozessanpassungen im Bereich Beratung wurden im Jahr 2024 endgültig umgesetzt. Dabei konnten folgende Erfolge verzeichnet werden:

- Laufende Optimierung der Prozesse in den aufgeteilten Teams (Beratung und Backoffice).
- Aufteilung der Beratung in zwei Teams, die jeweils die Beratungsstellen Uster und Zürich bzw. Circle und Winterthur abdecken.
- Ausgliederung der Sauerstoffbetreuung in ein separates und teilweise mobiles Team in Wallisellen.
- Abschluss des Aufbaus des Telemonitoring-Teams.
- Bezug eines neuen Logistikstandorts in Wallisellen.

Dabei liessen wir uns vom Grundsatz leiten, dass Vor-Ort-Termine (CPAP) dann angeboten werden, wenn daraus für den Patienten / die Patientin bzw. für uns ein entsprechender Nutzen entsteht bzw. ein effektives Bedürfnis besteht. Erfahrungsgemäss haben ca. 65 % der CPAP-Patienten und -Patientinnen keinerlei Auffälligkeiten in den Bereichen Adhärenz, Leckagen und/oder

Reduktion des AHI. Folglich müssen diese Betroffenen nicht bemüht werden, sich Zeit zu nehmen und bei uns einen Termin wahrzunehmen. Das hat Vorteile für die Betroffenen – ist aber vor allem auch ressourcenschonend auf unserer Seite und hilft somit Kosten zu senken. Um andererseits auch unsere personellen Ressourcen besser planen zu können, wurden die Patienten und Patientinnen informiert, dass Termine nur nach Vereinbarung wahrgenommen werden können. Ebenso konnte Ende des Jahres ein digitales Tool eingeführt werden, das es den Patienten und Patientinnen ermöglicht, webbasiert Termine zu vereinbaren. Das Tool bietet zusätzlich auf unserer Seite die Möglichkeit, verschiedene Aufgaben für die Teams zu verfolgen und zu dokumentieren.

Die Sauerstoffpatienten und -patientinnen können seit Mitte des Jahres von einer Reorganisation der ganzen Betreuung profitieren. Neu werden alle Betroffenen vom neuen Sauerstoff- und Logistikstandort in Wallisellen aus betreut – einerseits durch ein mobiles Teilteam, das Geräte ausliefert und abholt bzw. Instruktionen vor Ort anbietet, und andererseits durch ein «stationäres» Team, das die Nachbetreuung der Betroffenen mittels Hausbesuchen sicherstellt. Dadurch konnten bereits die Reaktionszeit und auch Lieferfähigkeit (insbesondere in der zweiten Wochenhälfte) deutlich verbessert werden. Parallel dazu wurde unsere Patientendatenbank LuPa laufend verbessert. Einmal mehr zeigte sich hier die Wichtigkeit, flexibel und schnell agieren zu können.

Wie immer ist es herausfordernd, Prozesse während des laufenden Betriebs anzupassen. Gefordert sind hierbei von allen Beteiligten eine grosse Flexibilität und Verständnis, dass es immer Anfangsschwierigkeiten geben kann. Die laufenden Erfahrungen zeigen jedoch, dass die Prozesse laufend verfeinert werden, die Schnittstellen aufeinander abgestimmt werden und dass insgesamt die Akzeptanz bei unseren Patienten und Patientinnen sowie der Belegschaft zunehmen. In diesem Bereich werden wir aber auch im nächsten Jahr weiter gefordert bleiben.

Therapiesupport

Der Therapiesupport beinhaltet einerseits das neu geschaffene Telemonitoring-Team und andererseits die Logistik.

Telemonitoring im Bereich CPAP

Das Telemonitoring konnte erfolgreich als neue kosteneffiziente Betreuungsart bei den Patientinnen und Patienten etabliert werden. Von den rund 9600 Mietgerät-Patienten konnten bereits über 6300 Patientinnen und Patienten von der neu geschaffenen Dienstleistung überzeugt werden. Die Ablehnungsrate liegt bei tiefen 20 %. Als wesentlichster Grund werden Datenschutzbedenken genannt. Bei rund 65 % der Patienten und Patientinnen zeigt die Auswertung einen tadellosen Therapieverlauf. Dieser wird den Betroffenen mittels SMS-Botschaft bestätigt. Bei den restlichen 35 % der Patienten zeigen die Auswertungen Therapieauffälligkeiten, welche im telefonischen Kontakt durch erfahrene Fachpersonen mit den Patienten evaluiert, gelöst oder zuhause des Arztes dokumentiert werden. Das Herzstück des Telemonitorings bildet das Alarm-Management. Es ermöglicht, frühzeitig mit Patienten Kontakt aufzunehmen, wenn unterjährig andauernde Therapieauffälligkeiten erkannt werden. Dies erhöht die Qualität und Wirksamkeit der Behandlung. Um die Patienten und Patientinnen auch weiterhin regelmässig mit den nötigen Verbrauchsmaterialien versorgen zu können, wurde ein neuer, automatisierter Bestellprozess (elektronisch oder via Postversand) eingeführt. Nach eingegangener Bestellung erhalten die Betroffenen die nötigen Materialien direkt und kostenlos aus der Logistik zugeschickt.

Logistik

Im Mai konnte der neue Logistikstandort direkt im Nebengebäude in Wallisellen bezogen werden. Der Umzug verlief dank guter Planung reibungslos. Der neue Standort bietet nicht nur deutlich mehr Lagerfläche, sondern auch Arbeitsräume mit Tageslicht, was im Team insgesamt für eine sehr gute Stimmung und

Motivation führte. In der Folge wurden alle relevanten Logistikprozesse überarbeitet und die Lagerhaltung optimiert. Diese Anpassungen tragen dazu bei, die Leistungsfähigkeit und Flexibilität der Logistikabteilung weiter zu erhöhen. Besonders erwähnenswert ist die Zunahme bei den Postversänden, die im Vergleich zum Vorjahr nochmals gestiegen sind und nun die 15 000er-Marke fast überschritten haben. Diese Entwicklung zeigt die kontinuierliche Steigerung der Versandaktivitäten und die erhöhte Nachfrage nach unseren Dienstleistungen.

Tuberkulose-Zentrum

2024 sind die Tuberkulose-Fallzahlen stabil geblieben. Im Kanton Zürich wurden 93 Fälle registriert, was der ungefähren Zahl des langjährigen Mittelwerts entspricht. Mit der Aussicht auf gleichbleibende Zahlen von Asylsuchenden rechnen wir im Jahr 2025 mit ähnlich hohen TB-Fallzahlen.

Auch schweizweit sind die Zahlen stabil. 2024 wurden dem BAG 421 Fälle gemeldet, im Vorjahr waren es 417 Fälle schweizweit. Auffällig ist leider die Zunahme der komplexen Fälle. Gut 31 % (2023: 20 %) unserer Fälle waren mit deutlichem Mehraufwand verbunden. Dies betrifft in vielen Fällen Patienten in schwierigen sozialen Umständen, mit unklarem Aufenthaltsstatus, finanziellen Schwierigkeiten oder Malcompliance.

Gesundheitsförderung und Prävention sowie LuftiBus

Das für 2024 schlanker aufgestellte Kursprogramm zeigte insofern positive Effekte, als dass der Grossteil der Kurse genügend Anmeldungen verzeichnen und daher auch durchgeführt werden konnte. Nichtsdestotrotz mussten doch auch Kurse aufgrund zu geringer Anmeldezahl abgesagt werden. Die Rauchstoppberatung konnte im letzten Jahr 200 Personen beraten und sie auf dem Weg zum Rauchstopp begleiten. Die Beratungen fanden vor Ort in den Beratungsstellen, per Telefon oder über Video-Telefonie statt. Trotz den getroffenen Massnahmen zeigte sich, dass die Aufwände für die Durchführung des Kursprogramms und der Rauchstoppberatungen in keiner Relation zu den erzielten Erträgen stehen – sei dies monetär oder bezüglich der Anzahl der Anmeldungen. Aus diesem Grund wurden das Kursprogramm

und die Rauchstoppberatung per Ende 2024 vorübergehend eingestellt. Der LuftiBus erfreut sich weiterhin grosser Beliebtheit und setzt seine Erfolgsgeschichte fort. Das LuftiBus-Team testete an insgesamt 73 Einsätzen die Lungen von über 4000 Personen. Die Testtage für die Mitglieder konnten erstmals an allen vier Standorten angeboten werden.

Kommunikation und Marketing

2024 wurden wiederum vier E-Mail-Newsletter zu saisonalen Themen rund um Lunge und Luft versendet. Die Anzahl Empfänger stieg im Laufe des Jahres von rund 3700 auf ca. 4500. Im Printbereich erschien das Magazin zürch'air einmal im Frühjahr mit einer Auflage von 15 500 Exemplaren. Weitergeführt wurde der 2024 begonnene Aufbau des Fundraisings. 2024 wurden zwei Public Fundraising-Mailings an gesamthaft rund 36 500 Adressen im Kanton Zürich verschickt. Daneben wurde in den im Januar versandten Spendenbestätigungen für 2023 sowie im Magazin zürch'air aktiv um Spenden gebeten. Aufgrund der Einstellung des Kursprogramms sowie der individuellen Rauchstoppberatungen waren zahlreiche Anpassungen in diversen Kanälen und Unterlagen notwendig. Des Weiteren wurden notwendige Planungs- und Umsetzungsarbeiten für die neue Webseite, die im Frühjahr 2025 live gehen wird, ausgeführt. Die Stärkung der NPO-Arbeit von LUNGE ZÜRICH, die mittels diverser Massnahmen 2025 fortgesetzt werden soll, erforderte ebenfalls umfassende Vorbereitungsarbeiten.

Ärztetage und Fortbildungen

Vom 8. bis 10. Februar 2024 fand einmal mehr der Ärztekongress Davos statt. Anlässlich der 63. Ausgabe erfuhr der Kongress eine vollständige Überarbeitung des visuellen Auftritts. Es wurde eine eigene Bild- und Motivwelt mit dem Ziel geschaffen, die Wiedererkennung zu verbessern. Die gute Resonanz seitens Kongressbesucher und auch Industrieaussteller zeigte, dass wir damit auf dem richtigen Weg sind und im Folgejahr nur wenige, kleine Anpassungen machen müssen.

Der Kongress war einmal mehr mit insgesamt über 900 Personen sehr gut besucht und überzeugte wiederum mit 12 Spezialkursen, 25 Parallelsessions (Workshops) und 12 Hauptvorträgen.

Weitere Symposien und Kongresse, die im Jahr 2024 organisiert wurden:

- 1. Symposium Palliative Care Spital Uster (23.5.2024)
- 3. Ustermer Symposium Innere Medizin (5.9.2024)
- 2. Ustermer Symposium der Frauenklinik (28.9.2024)
- LONG COVID SYMPOSIUM AGZ und GD, Zürich (24.10.2024)
- 20. Medicus Curiosus Regionalis, Bernhard Sorg, Wallisellen (6.11.2024)
- SWISS SONODAYS, Young Sonographers, Zürich (9.–10.11.2024)
- Smarte Hausarztmedizin – Ein Kongress von mediX Schweiz, Luzern (14.11.2024)
- 3c Meeting Community of Coordinated Care, Medswissnet, Luzern (15.–16.11.2024)

Unternehmensentwicklung

Die Unternehmensentwicklung hat die eingeleiteten Optimierungsbestrebungen im Homecare-Bereich weiter vorangetrieben. Der Hauptfokus lag dabei auf der Einführung eines völlig neu durchdachten Konzepts zur Betreuung der Sauerstoff-Patientinnen und -Patienten. Gemäss diesem Konzept werden bestehende Patienten durch fest zugeteilte Mitarbeitende eines Aussendienst-Teams im Rahmen von jährlichen Hausbesuchen betreut, während ein Innendienst-Team für die administrativen Abklärungen und neu für die Auslieferungen der Geräte an Neupatienten zuständig ist. Das ganze Sauerstoffteam ist dabei ebenfalls im neuen Logistikstandort zusammengefasst. Die Nähe des Gerätelagers zur zentralen Administration bringt zusätzliche Effizienzvorteile.

Aufgrund der reduzierten Vor-Ort-Termine (bedingt durch Telemonitoring und Ausgliederung der Sauerstoffdienstleistungen) konnten die Öffnungszeiten der Beratungsstellen reduziert werden, was wiederum die Sparbemühungen unterstützt.

IT, Infrastruktur und Personal

2024 stand der IT-Bereich im Zeichen der Transformation in die Cloud – die gesamte IT-Infrastruktur wurde von einer «On Premise»-Infrastruktur-Lösung in eine Schweizer Cloud migriert. Die Arbeitsplatz-Infrastruktur wurde in diesem Zuge für alle Mitarbeitenden

erneuert. Zusätzlich werden jetzt alle Systeme in einem externen Security Operation Center überwacht, um die maximal mögliche Sicherheit und den Schutz vor Angriffen zu gewährleisten, welche auch im Schweizer Gesundheitswesen gestiegen sind. Die Onlineterminverwaltung wurde zum Abschluss gebracht, so dass nun alle CPAP-Patienten und Ärzte Termine effizient, standortspezifisch und digital buchen können. Die neue Softwarelösung für unser Tuberkulose-Zentrum, welche die Prozesse digitaler und effizienter macht, wurde programmiert und ist aktuell in der Testphase. Im Bereich Personal wurde die Pensionskassenlösung neu ausgeschrieben und an die Asga Pensionskasse vergeben, bei welcher wir uns eine bessere Verzinsung der Vorsorgegelder unserer Mitarbeitenden versprechen.

Allgemeines Management: Dashboard

Wichtig für die zielgerichtete operative Führung aller Bereiche und für die entsprechenden strategischen Entscheidungen des Vorstands sind Kennzahlen der einzelnen Geschäftsbereiche. Bis anhin wurden diese von Hand aus den verschiedenen Datensystemen zusammengetragen und per Quartalsende zur Verfügung gestellt. Die Frequenz war vor allem dadurch bedingt, dass wir nur per Ende Quartal mit den Krankenkassen abrechnen können. Für gewisse Geschäftsbereiche mag diese Frequenz genügen, für andere hat die Erfahrung aus der Vergangenheit gezeigt, dass oft keine Beurteilung der laufenden Situation stattfinden kann aufgrund der fehlenden Kennzahlen. Aus diesem Grund wurde das Projekt «Dashboard» gestartet. Ziel dieses Projekts ist es, alle relevanten Kennzahlen IT-technisch zusammenzufassen, möglichst zu automatisieren und häufiger zur Verfügung zu stellen. Der Roll-out der verschiedenen Dashboards konnte gegen Ende 2024 begonnen werden. Die weiteren Dashboards werden im Jahr 2025 folgen und werden nach den auftretenden Bedürfnissen laufend weiterentwickelt.

Wissenschaftliche Forschung

LUNGE ZÜRICH unterstützte bis 2024 Forschungsprojekte mit klinischem Bezug unter Ausschluss von Grundlagenforschung. Aus finanziellen Gründen musste die Forschungsförderung leider eingestellt werden. 2024 wurden somit keine Forschungsprojekte finanziell unterstützt.

ORGANISATION

Organe

Vorstand

Dr. med. Alexander Turk, Wald (Präsident)
Dr. med. Peter Wyss, Aarau (Vize-Präsident)
lic.iur. Philip Gut, Zürich (Vize-Präsident bis GV 2024)
Peter Baumgartner, Meilen
lic. iur. et eur. Jon Bollmann, Zürich
Dr. med. Christine Eich-Wanger, Zollikerberg
Prof. Dr. med. et phil. Milo Puhon, Zürich
Hanspeter Spalinger, Rudolfstetten
Dr. med. Stephan Wieser, Zürich

Geschäftsführer

Dr. Michael Schlunegger, Wetzikon

Ehrenmitglieder

Dr. med. Otto Brändli, Wald
Dr. med. Hanspeter Anderhub, La Punt-Chamues-ch

Mitglieder

Kollektivmitglieder: 22
Ehrenmitglieder: 2
Mitglieder gesamt: 1971

Revisionsstelle

Budliger Treuhand AG, Zürich

LUNGE ZÜRICH

Publikationen und Merkblätter

Die Publikationen und Merkblätter von LUNGE ZÜRICH informieren in kompakter Form über wichtige Themen.



Magazin zürch'air

Patientinnen, Patienten und Mitglieder von LUNGE ZÜRICH erhalten das zürch'air und die darin enthaltenen spannenden Beiträge, Tipps und Tricks einmal pro Jahr per Post.



Besser leben mit COPD

Mit dem praktischen Leitfaden inklusive Aktionsplan erhalten Betroffene und ihre Angehörigen mehr Kompetenz im Umgang mit der Krankheit COPD.



Krankheitsbilder-Broschüren

In den kostenlosen Broschüren zu den Krankheitsbildern Asthma, COPD und Schlafapnoe erhalten Interessierte wertvolle Informationen über Ursachen, Symptome, Diagnose und Behandlung der Krankheiten.

E-Newsletter

Im regelmässig erscheinenden E-Newsletter informiert LUNGE ZÜRICH über aktuelle und spannende Themen. Er kann unter www.lunge-zuerich.ch abonniert werden.



Publikationen

Die Publikationen können online im E-Shop bestellt werden:
www.lunge-zuerich.ch/shop



Merkblätter

Die Merkblätter zu Themen wie Lunge, Lungenkrankheiten und Therapien, Rauchen und Passivrauchen, Gesundheit und Fitness, Innen- und Aussenluft sowie Tuberkulose stehen unter folgender Adresse zum Download bereit: www.lunge-zuerich.ch/merkblaetter

Bilanz und Betriebsrechnung

Bilanz per	Erläut.	31.12.2023	31.12.2024
Aktiven			
Umlaufvermögen		7 579 609	7 331 169
Flüssige Mittel	1.1	3 583 531	2 991 298
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.2	3 269 237	3 576 816
Forderungen Staat	1.3	99 868	122 801
Forderungen Übrige		7 559	551
Vorräte Zubehör Heimtherapie	1.4	425 125	536 728
Aktive Rechnungsabgrenzung		194 289	102 975
Anlagevermögen		23 646 505	23 927 312
Wertschriften als Finanzanlagen	1.5	15 575 681	16 798 586
Arbeitgeberbeitragsreserve BVG		1 217 143	1 220 186
Apparate Heimtherapie		2 759 331	2 178 811
Mobile Sachanlagen	1.6	207 983	143 220
Immobilien Sachanlagen	1.7	3 562 769	3 209 132
Immaterielle Sachanlagen	1.8	323 599	377 376
Total Aktiven		31 226 114	31 258 481
Passiven			
Kurzfristiges Fremdkapital		-2 348 918	-2 070 976
Verbindlichkeiten Lieferungen und Leistungen		-729 889	-805 112
Verbindlichkeiten Lungenliga Schweiz		-797 000	0
Verbindlichkeiten Staat	1.9	-68 005	-164 592
Verbindlichkeiten Sonstige		-70 680	-55 363
Passive Rechnungsabgrenzung	1.10	-683 344	-1 045 910
Fondskapital (zweckgebundene Fonds)	1.11	-6 930 085	-3 820 947
Fonds für Spezialaufgaben		-3 100 549	0
Patientenfonds		-2 197 560	-2 195 546
Tuberkulosefonds		-1 631 976	-1 625 401
Total Fremdkapital inkl. Fonds		-9 279 003	-5 8
Organisationskapital	1.11	-21 947 111	-25 366 558
Freies erarbeitetes Kapital		-14 081 850	-17 140 349
Reserve für Kursschwankungen Wertschriften	1.12	0	-919 097
Gebundenes Organisationskapital		-7 865 261	-7 307 112
Total Passiven		-31 226 114	-31 258 481

Betriebsrechnung	Erläut.	1.1. – 31.12.2023	1.1. – 31.12.2024	Budget 2025
Betrieblicher Ertrag und betriebliche Leistungserbringung				
Beiträge öffentliche Hand		416 494	420 435	423 000
Staatssekretariat für Migration		20 046	19 336	28 000
Kanton Zürich	2.1	350 000	350 000	350 000
Stadt Zürich	2.2	46 448	51 099	45 000
Ertrag aus Spenden und Mitgliederbeiträgen		377 355	219 424	162 500
Spenden inkl. Fundraising LUNGE ZÜRICH	2.3	110 489	114 956	65 000
Ausserordentliche Spenden, Legate und Erbschaften	2.4	153 986	0	0
Mitgliederbeiträge		112 880	104 469	97 500
Ertrag Heimtherapie und Kurswesen für Lungenkranke		12 351 107	12 274 024	11 979 000
Vermietungen, Beratungen und Wartungen		9 420 191	9 362 147	9 341 000
Verkäufe Apparate und Zubehör		2 905 524	2 883 152	2 638 000
Kurse		25 391	28 725	0
Ertrag Projekte	2.5	123 146	139 139	577 500
Tuberkulose		19 196	21 989	27 500
LuftiBus		103 950	117 150	100 000
Kongressorganisation (ab 2025)		0	0	450 000
Diverse Erträge	2.5	432 496	481 485	193 000
Diverses aus sonstigen Bereichen		102 248	154 415	44 000
Diverse Projekterträge		330 248	327 069	149 000
Total Betriebsertrag		13 700 598	13 534 507	13 335 000

Betriebsrechnung (Fortsetzung)	Erläut.	1.1. – 31.12.2023	1.1. – 31.12.2024	Budget 2025
Betriebsaufwand				
Projektaufwand		-12 587 691	-12 140 962	-12 739 843
Heimtherapie für Lungenkranke	2.6	-3 133 253	-3 080 711	-2 931 000
Kurse		-13 362	-10 552	0
Projekte	2.7	-358 278	-200 145	-104 000
Personalaufwand	2.8	-5 796 656	-5 581 060	-5 803 100
Raumaufwand	2.9	-339 101	-361 366	-360 500
Unterhalt, Reparaturen, Ersatz Sachanlagen		-290 697	-173 230	-343 000
Fahrzeugaufwand		-26 463	-26 073	-35 000
Versicherungen		0	0	-4 500
Energie und Entsorgung		-25 285	-15 021	-15 000
Verwaltungsaufwand	2.10	-397 360	-345 473	-522 000
Werbeaufwand	2.11	-126 730	-81 506	-99 500
Abschreibungen	2.12	-2 061 308	-2 251 612	-2 510 243
Sonstiger Betriebsaufwand		-19 197	-14 212	-12 000
Administrativer Aufwand	2.13	-1 979 949	-2 107 180	-1 748 000
Personalaufwand		-970 835	-847 206	-750 000
Raumaufwand		-388 118	-352 252	-350 000
Unterhalt, Reparaturen, Ersatz Sachanlagen		-339 777	-622 990	-330 000
Versicherungen		-35 477	-35 474	-30 000
Energie und Entsorgung		-11 981	-28 546	-28 000
Verwaltungsaufwand		-88 175	-73 056	-100 000
Werbeaufwand		-6 824	-3 953	-10 000
Abschreibungen		-125 884	-132 792	-130 000
Sonstiger Betriebsaufwand		-12 878	-10 911	-20 000
Total Betriebsaufwand		-14 567 640	-14 248 142	-14 487 843
Betriebsergebnis		-867 042	-713 636	-1 152 843

Betriebsrechnung (Fortsetzung)	Erläut.	1.1. – 31.12.2023	1.1. – 31.12.2024	Budget 2025
Finanzerfolg	2.14	299 548	1 370 655	27 000
Finanzertrag, Kursgewinne		386 092	1 552 631	30 000
Finanzaufwand, Kursverluste		-86 545	-181 976	-3 000
Liegenschaftserfolg	2.15	232 625	253 846	200 500
Übriges Ergebnis	2.16	21 508	8 232	0
Ausserordentlicher oder betriebsfremder Ertrag		23 373	454 476	0
Gewinn aus Verkauf von Anlagevermögen		186	0	0
Ausserordentlicher Aufwand		-2 050	-446 244	0
Jahresergebnis LUNGE ZÜRICH ohne Fondsergebnis		-313 361	919 097	-925 343
Veränderung zweckgebundene Fonds		116 982	-50 638	0
Abnahme (-) / Zunahme (+) der Fonds				
Veränderung Fonds für Spezialaufgaben	2.17	-13 735	-42 050	0
Veränderung Patientenfonds	2.18	81 529	-2 014	0
Veränderung Tuberkulosefonds	2.19	49 188	-6 574	0
Jahresergebnis inkl. Fondsergebnis		-196 378	868 458	-925 343

Anhang zur Jahresrechnung 2024

Allgemeine Rechnungslegungsgrundsätze

Abschluss nach Swiss GAAP FER

Die Rechnungslegung erfolgt nach Swiss GAAP FER. Buchführung und Rechnungslegung entsprechen den gesetzlichen Vorschriften, den Statuten des Vereins Lunge Zürich sowie den Richtlinien von Swiss GAAP FER. Die Jahresrechnung vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Vereins Lunge Zürich.

Bewertungsgrundsätze

Die Bewertungsgrundsätze entsprechen den Vorgaben von Swiss GAAP FER. Die Positionen werden wie folgt bewertet:

- Flüssige Mittel zu Nominalwerten.
- Wertschriften (Finanzanlagen) werden zu Marktwerten per Bilanzstichtag bewertet.
- Forderungen abzüglich einer pauschalen Wertberichtigung von 10 %, dubiose Forderungen zu 100 %.
- Zubehörvorräte im Bereich Heimtherapie zu Einstandswerten.
- Apparate im Heimtherapiebereich werden linear innert 3 Jahren abgeschrieben.

Die Nutzungsdauer wurde wie folgt festgelegt:

- IT-Infrastruktur und technische Prüfgeräte: 3 Jahre
- Büromaschinen, Fahrzeuge und übrige mobile Sachanlagen: 5 Jahre
- Mobiliar und Einrichtungen: 8 Jahre
- Mieterausbau: 10 Jahre oder Dauer des Mietvertrages
- Immobilien: 50 Jahre
- Die Aktivierungsgrenze liegt bei CHF 2000.

Erläuterungen zur Bilanz

1.1 Flüssige Mittel

Über die Veränderung der flüssigen Mittel gibt die Geldflussrechnung Auskunft (siehe Seite 25).

1.2 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Die ausstehenden Forderungen sind grösstenteils unbezahlte Rechnungen aus dem Heimtherapiebereich, welche direkt den Krankenversicherern in Rechnung gestellt wurden. Sämtliche Forderungen sind zu Nominalwerten abzüglich der notwendigen Wertberichtigung eingesetzt.

1.3 Forderungen Staat

Bei dieser Position handelt es sich um die rückforderbare Verrechnungssteuer auf Erträgen der Vermögensverwaltung des vergangenen Jahres.

1.4 Vorräte Zubehör Heimtherapie

Sämtliche Zubehöerteile für Atemtherapiegeräte, welche in der Heimtherapie eingesetzt werden, sind in dieser Position zu Einstandswerten bilanziert.

1.5 Wertschriften als Finanzanlagen

Es besteht ein Vermögensverwaltungsmandat bei der Zürcher Kantonalbank. 2024 wurde für das gesamte Portfolio der Wechsel auf die Produktlinie «Sustainable» vollzogen, was gemäss Swisssanto Sustainability Rating der höchsten Kategorie A entspricht.

1.6 Mobile Sachanlagen

	Einstandswert	Kumulierte Abschreibungen	Buchwert 31.12.2024	Buchwert Vorjahr
EDV	657 927	593 268	64 659	124 705
Büromaschinen	83 111	82 410	701	3 030
Fahrzeuge inkl. LuftiBus	457 273	437 891	19 382	5 290
Mobiliar	388 906	356 546	32 360	35 867
Einrichtungen	335 709	313 386	22 323	30 329
Technische Messgeräte	2 000	2 000	0	667
Übrige mobile Sachanlagen	192 108	188 312	3 796	8 095
Total mobile Sachanlagen	2 117 034	1 973 814	143 220	207 983

1.7 Immobille Sachanlagen

Die Liegenschaft an der Wilfriedstrasse 7 in 8032 Zürich wurde zum Anschaffungswert zuzüglich sämtlicher wertvermehrender Investitionen und unter Berücksichtigung der Abschreibungen bilanziert.

An der Pfingstweidstrasse 10 wurde im Juli 2015 eine vierte Beratungsstelle eröffnet, für welche ein Mieterausbau erfolgte. Dieser wird über die feste Mietdauer von 10 Jahren abgeschrieben.

Am Flughafen in Zürich wurde im Dezember 2020 der neue Hauptsitz und eine neue Beratungsstelle eröffnet, für welche ein Mieterausbau erfolgte. Dieser wird über die feste Mietdauer von 10 Jahren abgeschrieben.

In Wallisellen wurde 2024 unser neues Logistik- und Sauerstoffzentrum eröffnet, der Mieterausbau wird über 5 Jahre abgeschrieben.

Anlage

	Einstandswert	Kumulierte Abschreibungen	Buchwert 31.12.2024	Buchwert Vorjahr
Liegenschaft Wilfriedstrasse 7, Zürich	5 818 093	3 599 296	2 218 798	2 424 607
Mieterausbau Beratungsstelle	732 820	732 820	0	66 011
Pfingstweidstrasse 10, Zürich				
Mieterausbau Hauptsitz und	1 749 658	852 473	897 185	1 072 151
Beratungsstelle Zürich-Flughafen				
Mieterausbau Logistik und Sauerstoffzentrum	116 437	23 288	93 149	0
Wallisellen				
Total immobile Sachanlagen	8 417 008	5 207 876	3 209 132	3 562 769

1.8 Immaterielle Sachanlagen

In dieser Position werden die Investitionen der Programmierung einer neuen Patientenverwaltungssoftware und einer neuen Software für das Tuberkulose-Zentrum bilanziert.

Anlage	Einstandswert	Kumulierte Abschreibungen	Buchwert 31.12.2024	Buchwert Vorjahr
Immaterielle Sachanlagen	755 150	377 774	377 376	323 599
Total immaterielle Sachanlagen	755 150	377 774	377 376	323 599

1.10 Verbindlichkeiten Staat

In dieser Position ist die Verbindlichkeit gegenüber der Eidg. Steuerverwaltung für die Mehrwertsteuer des 4. Quartals 2024 ausgewiesen.

1.11 Passive Rechnungsabgrenzung

Unter der passiven Rechnungsabgrenzung sind Verpflichtungen aus Verträgen aufgeführt, für welche die Rechnungen bis Ende Jahr noch nicht eingegangen sind, sowie Anzahlungen von Kunden für Leistungen im Folgejahr.

1.12 Fondskapital und Organisationskapital

Das Organisationskapital zeigt die Werte nach Gewinnverwendung. Über Zusammensetzung und Veränderungen im Fondskapital und im Organisationskapital gibt die «Rechnung über die Veränderung des Kapitals» Auskunft. Der Fonds für Spezialaufgaben wird per 31.12.2024 aufgelöst und in die Hauptrechnung von LUNGE ZÜRICH integriert.

1.13 Reserve für Kursschwankungen Wertschriften

Das Jahresergebnis 2024 wird den Kursschwankungsreserven zugewiesen.

Erläuterungen zur Betriebsrechnung

2.1 Beiträge Kanton Zürich

Der Kanton Zürich unterstützt unsere Arbeit im Tuberkulosebereich mit jährlich CHF 350 000. Gemäss Regierungsratsbeschlusses vom 05.10. 2022 wurde dieser Beitrag für die Jahre 2024 bis 2026 zugesprochen.

2.2 Beiträge Stadt Zürich

Die Stadt Zürich, vertreten durch den stadtärztlichen Dienst, subventioniert die nicht gedeckten Aufwendungen im Tuberkulosebereich mit maximal CHF 70 000 pro Jahr.

2.3 Spenden

Im Berichtsjahr durften wir ordentliche Spenden in der Höhe von CHF 88 405 sowie Trauerspenden in der Höhe von CHF 26 550 verbuchen. Zudem sind folgende zweckgebundene Zuwendungen von Stiftungen enthalten:

- Edith Walder-Stiftung: CHF 2000 für Projekt LuftiBus
- René und Susanne Braginsky-Stiftung: CHF 3000 für Projekt LuftiBus
- Ruckstuhl Stiftung: CHF 3000 für Projekt Baumwelten
- Dr. Willi Zeller-Stiftung: CHF 5000 für Projekt Baumwelten

2.4 Ausserordentliche Spenden, Legate, Erbschaften und Sponsoringbeiträge

Im Jahr 2024 sind keine ausserordentlichen Spenden, Legate oder Erbschaften eingegangen.

2.5 Projekte und diverse Erträge

In dieser Position enthalten sind Einnahmen für medizinische Symposien, welche wir im Auftrag Dritter sowie für den Ärztekongress Davos ausgeführt haben, sowie diverse Einnahmen zum Beispiel aus der Vermietung von Vitrinen in den Beratungsstellen, Inseraten, Rauchstoppberatungen oder Entschädigungen für unsere Leistungen im Auftrag des Entschädigungsfonds für Asbestopfer. Zudem ist folgender Sponsoring-Betrag in dieser Position enthalten (exkl. MwSt.):

- MSD Merck Sharp & Dohme AG
(Lungenkrebsaufklärung) CHF 2000

Weitere Beiträge von Pharmafirmen sind unter Punkt 2.17 aufgeführt.

2.6 Heimtherapie für Lungenkranke

Der direkte Aufwand für die Heimtherapie enthält die effektiven Kosten für den Einkauf von Apparaten, die zum Verkauf bestimmt sind, sowie für Sauerstoff, Zustellgebühren, Unterhalt/Reparaturen und Zubehör.

2.7 Projekte

Die wesentlichen wiederkehrenden Positionen sind die Aufwendungen für das Tuberkulose-Zentrum, das Fundraising und die Rauchstoppberatung. Zudem sind einmalige Ausgaben für die Symposien, welche wir für Dritte ausgeführt haben, in dieser Position enthalten.

2.8 Personalaufwand

Per Ende 2024 waren 88 Personen, davon 65 Personen mit 4900 Stellenprozenten im Monatslohn, angestellt. Im Vorjahr waren 99 Personen, davon 74 Personen mit 5550 Stellenprozenten im Monatslohn, angestellt. Die Mitarbeitenden von LUNGE ZÜRICH sind bis 31.12.2024 bei der Swisscanto Sammelstiftung der Kantonalbanken BVG versichert. Die Beiträge wurden zu 65 % vom Arbeitgeber und zu 35 % von den Mitarbeitenden finanziert.

2.9 Raumaufwand

Diese Position enthält die Mietkosten für die Beratungsstellen Pfingstweidstrasse, Uster und Winterthur, das Logistik- und Sauerstoffzentrum in Wallisellen, den Hauptsitz mit Beratungsstelle am Flughafen Zürich und den Eigenmietwert für die Räume des Tuberkulose-Zentrums in der Liegenschaft an der Wilfriedstrasse 7 in Zürich.

2.10 Verwaltungsaufwand

Im Verwaltungsaufwand sind direkt zuordenbare Kosten für Büromaterial, Telefon, Internet, Porto, Vorstand/ Geschäftsleitung, externe Beratung etc. enthalten.

2.11 Werbeaufwand

Der Werbeaufwand enthält die Kosten für Printprodukte, Inserate und Aktionstage.

2.12 Abschreibungen

Die Abschreibungen setzen sich aus Abschreibungen für Apparate Heimtherapie, Sachanlagen, immaterielle Anlagen und die Geschäftsliegenschaft zusammen. Zudem erfolgen einzelne Abschreibungen direkt über die speziell dafür geäußerten freien Fonds und sind in der Kapitalveränderungsrechnung als Mittelverwendung ausgewiesen.

2.13 Administrativer Aufwand

Der administrative Aufwand enthält die nicht direkt einem Projekt zuordenbaren Kosten für Geschäftsführung, EDV, Sekretariat und Rechnungswesen und wird in der detaillierten Kostenrechnung ermittelt.

2.14 Finanzerfolg

Der Finanzerfolg setzt sich zusammen aus Zinserträgen, Wertschriftenenerträgen, Bankspesen sowie realisierten und nicht realisierten Kurserfolgen auf Wertschriften.

- Realisierte Kurserfolge (Gewinn): CHF 420 955
- Nicht realisierte Kurserfolge (Gewinn): CHF 974 270

2.15 Liegenschaftserfolg

Der Liegenschaftserfolg beinhaltet den Eigenmietwert in der Höhe von CHF 24 000 sowie die Mieteinnahmen von zwei vermieteten Wohnungen sowie Büros in der Liegenschaft an der Wilfriedstrasse 7 in Zürich.

2.16 Übriges Ergebnis

Diese Position besteht hauptsächlich aus der Auflösung einer nicht mehr benötigten Rückstellung für Prozessrisiken und der Sonderabschreibung von IT-Investitionen im aktuellen Geschäftsjahr.

2.17 Veränderung Fonds für Spezialaufgaben

2023

2024

Zweckbestimmung: medizinische Forschung/Weiterbildung

Einnahmen	965 669	794 045
Teilnehmergebühren Ärztefortbildungskurs	251 607	262 078
Industrierausstellung Ärztefortbildungskurs *	528 676	531 967
Finanzertrag realisiert	33 104	0
Finanzertrag nicht realisiert	152 282	0
Ausgaben	979 404	836 095
Personalaufwand Ärztekurse	238 159	234 863
Ärztekurse sonstiger Betriebsaufwand	497 274	601 219
Beiträge an wissenschaftliche Forschung	203 616	0
Finanzverluste realisiert	6 619	0
Finanzverluste nicht realisiert	24 044	0
Finanzaufwand	9 693	13
Total Veränderung Fonds für Spezialaufgaben	-13 735	-42 050

Auflösung per 31.12.2024

* Dies sind Gebühren für die Miete von Standflächen an der Industrierausstellung und/oder für zusätzliche Werbemassnahmen am Ärztefortbildungskurs. Diese Gebühren werden von den Pharmafirmen gemäss Pharmakodex als Sponsoring ausgewiesen.

2.18 Veränderung Patientenfonds

2023

2024

Zweckbestimmung: Hilfe für Patientinnen und Patienten

Einnahmen	104 123	0
Finanzertrag realisiert	18 593	0
Finanzertrag nicht realisiert	85 530	0
Ausgaben	22 594	2014
Unterstützungen für Patientinnen und Patienten	0	2014
Finanzverluste realisiert	3 718	0
Finanzverluste nicht realisiert	13 504	0
Finanzaufwand	5 372	0
Total Veränderung Patientenfonds	81 529	-2014

2.19 Veränderung Tuberkulosefonds

2023

2024

Zweckbestimmung: Tuberkulosearbeit

Einnahmen	78 960	0
Finanzertrag realisiert	14 100	0
Finanzertrag nicht realisiert	64 860	0
Ausgaben	29 772	6 574
Unterstützungen für Patientinnen und Patienten und medizinische Projekte	12 638	6 574
Finanzverluste realisiert	2 819	0
Finanzverluste nicht realisiert	10 241	0
Finanzaufwand	4 074	0
Total Veränderung Tuberkulosefonds	49 188	-6 574

Weitere Angaben

Entschädigung an die Vorstandsmitglieder

Den Vorstandsmitgliedern wurden im Berichtsjahr Entschädigungen und Spesen in der Höhe von CHF 63 221 ausgerichtet (Vorjahr CHF 62 876). Davon betrug die Entschädigung an den Präsidenten für seine Funktionen als Präsident, als beratender Arzt im Rahmen des staatlichen Tuberkulose-Auftrags und als Mitorganisator des Ärztekongresses Davos CHF 26 200.

Entschädigung an die Geschäftsleitung

Den Mitgliedern der Geschäftsleitung wurden im Berichtsjahr Bruttolöhne in der Höhe von CHF 782 213 ausgerichtet (Vorjahr CHF 824 343).

Ausserbilanzgeschäfte

Langfristige Mietverträge

Es bestehen fünf langfristige Mietverträge für Geschäftsräume mit einer jährlichen Mietsumme von CHF 472 730 exkl. NK und PP.

Leasingverbindlichkeiten

Es bestehen keine Leasingverbindlichkeiten.

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es gibt keine nennenswerten Ereignisse nach dem Bilanzstichtag, welche die Jahresrechnung beeinflussen könnten.

Rundung

Die im Zahlenteil enthaltenen Beträge sind gerundet. Das Total kann deshalb von der Summe der einzelnen Werte abweichen.

Jubiläumsstiftung in Auflösung

Die Jubiläumsstiftung der Lungenliga Zürich befindet sich in Auflösung und wurde deshalb nicht mehr konsolidiert.

Rechnung über die Veränderung des Kapitals

Zweckgebundenes Fondskapital	Erläut.	Anfangs- bestand 1.1.2024	Zu- weisungen	Interne Transfers	Mittel- verwendung	Zuweisung/ Verwendung Finanzergebnis	Endbestand 31.12.2024
Fonds für Spezialaufgaben	2.20	3 100 549	794 045	-3 058 499	-836 095	0	0
Patientenfonds	2.21	2 197 560	0	0	-2 014	0	2 195 546
Tuberkulosefonds	2.22	1 631 976	0	0	-6 574	0	1 625 401
Total zweckgebundenes Fondskapital		6 930 084	794 045	-3 058 499	-844 684	0	3 820 947

Organisationskapital	Erläut.	Anfangs- bestand 1.1.2024	Zu- weisungen	Interne Transfers	Mittel- verwendung	Zuweisung/ Verwendung Finanzergebnis	Endbestand 31.12.2024
Erarbeitetes freies Kapital		14 081 850		3 058 499			17 140 349
Reserve für		0	919 097				919 097
Kursschwankungen WS							
Freier Fonds EDV		979 382			-67 102		912 280
Freier Fonds Patienten- verwaltungssoftware		785 429			-114 974		670 456
Gebundenes Kapital		1 888 191					1 888 191
Renovationen							
Freier Fonds neue Aussenstellen		174 460			-174 460		0
Freier Fonds Baumwelten		222 367		-222 367			0
Freier Fonds Nachhaltigkeit		47 411		-47 411			0
Freier Fonds Projekte		2 664 020			-201 613		2 462 407
Freier Fonds neue Dienstleistungen		1 104 000		269 778			1 373 778
Total Organisationskapital		21 947 111	919 097	3 058 499	-558 149	0	25 366 558
Total		28 877 195	1 713 142	0	-1 402 833	0	29 187 505

Geldflussrechnung

Geldfluss aus Betriebstätigkeit	2023	2024
Einnahmen aus Beiträgen öffentliche Hand	455 172	295 028
Einnahmen aus Spenden und Mitgliederbeiträgen	378 725	202 813
Einnahmen aus Heimtherapie und Kurswesen (inkl. Ärztekurse)	15 434 761	15 012 181
Einnahmen aus Leistungen an Dritte, Projekte und Diverses	833 178	492 571
Ausgaben für Lieferungen und Leistungen	-8 439 625	-6 870 421
Ausgaben für Personal	-6 001 683	-6 664 580
Ausgaben für Mieten	-502 130	-531 996
Ausgaben für Ligenbeitrag inkl. Forschungsfonds an Lungenliga Schweiz	0	-353 091
Ausgaben für übrige Betriebstätigkeit	-276 236	-154 636
Total Geldfluss aus Betriebstätigkeit	1 882 162	1 427 869
Geldfluss aus Investitionstätigkeit		
Investitionen Sachanlagen (inkl. Apparate Heimtherapie)	-2 432 641	-1 981 483
Investitionen Finanzanlagen	-4 554 548	-12 674 053
Investitionen immaterielle Werte	-98 710	-210 939
Desinvestitionen Sachanlagen	0	0
Desinvestitionen Finanzanlagen	3 903 639	12 846 373
Total Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-3 182 260	-2 020 102
Total Geldfluss	-1 300 098	-592 233
Nachweis flüssige Mittel und Festgelder		
Anfangsbestand	4 883 629	3 583 531
Endbestand	3 583 531	2 991 298
Abnahme (-) / Zunahme (+) flüssige Mittel	-1 300 098	-592 233

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision an die Mitgliederversammlung des Vereins Lunge Zürich, Zürich

Zürich, 28. März 2025

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang) des Vereins Lunge Zürich für das am 31. Dezember 2024 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht keiner Prüfungspflicht der Revisionsstelle.

Für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER, den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER vermittelt und nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht.

Budliger Treuhand AG



Daniel Rohrer
*Leitender Revisor,
zugelassener
Revisionsexperte*



Thomas Schüepp
*zugelassener
Revisionsexperte*

LUNGE ZÜRICH

The Circle 62, 8058 Zürich-Flughafen

T 044 268 20 00, F 044 268 20 20, jahresbericht@lunge-zuerich.ch
www.lunge-zuerich.ch, Spendenkonto: CH62 0900 0000 8000 1535 7